

Verzeichnis der Treibhausgasemissionen der Luana AG

1.) Emissionsquellen

Direkte Emissionen (Scope 1):

Verbrennung fossiler Brennstoffe in Anlagen

Die Luana AG betreibt über die 100%ige Tochtergesellschaft Luana Clean Power GmbH 54 Energieprojekte.

- Erdgas (247 g/kWh): ca. 16 GWh = ca. 4.000.000 kg CO₂-Emission
- Biomethan (70 g/kWh): ca. 25 GWh = ca. 1.750.000 kg CO₂-Emission
- Strom (380 g/kWh): 0,8 GWh = ca. 304.000 kg CO₂-Emission

Emissionen aus betrieblichen Fahrzeugen

- Verbrenner (120 g/km)
 - Anzahl: 10
 - 650.000 km = 78.000 kg CO₂-Emission
- E-Hybrid-Plugin (40 g/km)
 - Anzahl: 2
 - gesamt 110.000 km = 4.400 kg CO₂-Emission

Indirekte Emissionen (Scope 2):

Elektrizitätsverbrauch

- Strombezug (258,6 g/kWh)
 - An der Alster 47, 20099 Hamburg
 - 10.134 kWh = 2.620 kg CO₂-Emission

Wärmeverbrauch

- Fernwärme (64 g/kWh)
 - An der Alster 47, 20099 Hamburg
 - 403.000 kWh = 3.400 kg CO₂-Emission

Weitere indirekte Emissionen (Scope 3):

1. Notwendige Geschäftsreisen (z.B. Baubegehungen, Projektabsnahmen, etc.)

In der Luana AG sind aus ökologischen Gründen keine Inlandsflüge gestattet. Das bevorzugte Verkehrsmittel für Langstrecken ist die Bahn.

- Bahn (36g/km)
 - Gefahrene Kilometer: 102.000 km = 36.720 kg CO₂-Emission

2. Abfallmanagement

Die Luana AG wird kurzfristig ein Konzept zum Abfallmanagement erstellen. Das Abfallmanagement in einem Bürobetrieb spielt eine entscheidende Rolle für die Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Dieses Konzept wird darauf abzielen, Abfälle zu reduzieren, Recyclingquoten zu erhöhen und umweltbewusstes Handeln zu fördern.

Zielsetzung:

- Reduktion des Abfallaufkommens um 30 % innerhalb von 3 Jahren.
- Erhöhung der Recyclingquote auf mindestens 70%.
- Sensibilisierung der Mitarbeitenden für umweltfreundliches Verhalten.

Abfallarten und -trennung

Papier:

- Die Bereitstellung von Papiermüllbehältern in jedem Bürobereich ist bereits erfolgt.

Plastik:

- Die Bereitstellung von getrennten Behältern für Kunststoffabfälle ist bereits erfolgt.

Restmüll:

- Die Minimierung durch bewusste Einkaufspolitik und Vermeidung von unnötigen Verpackungen ist erfolgt.

Elektrogeräte:

- Die Einrichtung eines speziellen Behälters für defekte Elektrogeräte ist bereits erfolgt.

Biomüll:

- Die Einrichtung von Biotonne für Küchenabfälle ist bereits erfolgt.

Maßnahmen zur Abfallreduktion

Schulung und Sensibilisierung:

- Regelmäßige Workshops und Informationsmaterialien zur Abfallvermeidung und Recycling für Mitarbeitende.

Digitale Lösungen:

- Förderung von papierlosen Büros durch digitale Kommunikation, Cloud-Dienste und elektronische Dokumentation.

Nachhaltige Beschaffung:

- Einkauf von Büromaterialien mit umweltfreundlichen Verpackungen und Produkten.

Papier:

- Die Einführung von Mehrweg-Papier und digitaler Dokumentation zur Reduzierung des Papierverbrauchs ist geplant.

Plastik:

- Die Förderung von Mehrwegprodukten und Reduzierung von Einwegplastik ist geplant.

Elektrogeräte:

- Die Kooperation mit Fachbetrieben für die umweltgerechte Entsorgung ist geplant.

Implementierung

Verantwortlichkeiten:

- Ernennung eines Abfallbeauftragten zur Koordination und Überwachung der Maßnahmen.

Mülltrennung:

- Deutliche Beschilderung der Abfallbehälter zur Erleichterung der Mülltrennung.

Regelmäßige Überprüfungen:

- Quartalsweise Audits zur Kontrolle des Abfallaufkommens und der Recyclingquoten.

Monitoring und Reporting

Dokumentation:

- Erfassung der Abfallmengen und -arten, um Fortschritte zu dokumentieren.

Jährlicher Bericht:

- Erstellung eines Berichts über die Erfolge und Herausforderungen im Abfallmanagement zur Präsentation an die Unternehmensleitung.

Fazit

Das Abfallmanagement-Konzept der Luana AG wird darauf abzielen, die Umweltbelastung durch Abfälle zu minimieren, die Ressourcen effizient zu nutzen und ein Bewusstsein für nachhaltiges Handeln im Büroalltag zu schaffen. Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch ein Beitrag zur positiven Unternehmensidentität geleistet.

3. *Transport und Logistik*

Die Materiallieferungen an die Baustellen, das Lager erfolgt ausschließlich mit Logistikpartnern, die eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen um den CO₂-Fußabdruck so gering wie möglich zu halten.

2.) Emissionsdaten

Jahr: 2023

Gesamtemissionen (in t CO₂-Äquivalent):

Scope 1: 6.054

Scope 2: 6.020

Scope 3: 370

Gesamtemissionen: 12.444 t CO₂-Äquivalent

3.) Reduktionsstrategien

- Maßnahmen zur Emissionsreduktion
 - Umstellung der Fahrzeugflotte bis 2030 auf 100% Elektro-Fahrzeuge
 - Weiterhin keine innerdeutschen Flüge
 - Langstrecken in Deutschland werden weiterhin mit der Bahn erfolgen
- Investitionen in erneuerbare Energien
 - Umstellung der in Tochtergesellschaften gehaltenen Assets in 100 % erneuerbare Energien bis 2027
- Effizienzsteigerungen in der Produktion
 - Luana betreibt keine eigene Produktion

4.) Berichterstattung

- Berichtsperioden (z. B. jährlich)
- Verwendung von Standards (z. B. GHG Protocol, ISO 14064)

5.) Zielsetzungen

Selbstverpflichtende Erklärung der Luana AG zur Erreichung der Klimaneutralität im Jahr 2030.

Wir, die Luana AG, bekennen uns zu unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft. In Anerkennung der globalen Herausforderungen durch den Klimawandel verpflichten wir uns, unsere Geschäftstätigkeiten bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu gestalten.

Unsere Ziele:

1. *Reduzierung der Treibhausgasemissionen:*

Wir werden konkrete Maßnahmen ergreifen, um unsere direkten und indirekten Emissionen signifikant zu reduzieren. Hierzu zählen der Umstieg auf erneuerbare Energien, die Verbesserung der Energieeffizienz sämtlicher geplanten und realisierten Anlagen sowie die Optimierung unserer Logistikprozesse.

2. *Nachhaltige Beschaffung:*

Wir setzen uns dafür ein, unsere Lieferkette nachhaltiger zu gestalten, indem wir bevorzugt mit Partnern zusammenarbeiten, die ebenfalls Maßnahmen zur Emissionsreduzierung umsetzen.

3. *Förderung von Innovation:*

Wir werden ab 2025 in Forschung und Entwicklung investieren, um innovative Lösungen zu finden, die unseren ökologischen Fußabdruck weiter minimieren.

4. *Mitarbeiterengagement:*

Wir fördern ein klima- und umweltbewusstes Verhalten innerhalb unseres Unternehmens und schulen unsere Mitarbeitenden, um sie aktiv in unsere Klimaziele einzubinden.

5. *Transparente Berichterstattung:*

Wir verpflichten uns zu einer transparenten Berichterstattung über unsere Fortschritte auf dem Weg zur Klimaneutralität, einschließlich jährlicher Veröffentlichungen über unsere Emissionen und die erzielten Einsparungen.

6. *Kompensation unvermeidbarer Emissionen:*

Für Emissionen, die wir bis zur Erreichung unserer Klimaneutralität nicht vermeiden können, werden wir Kompensationsprojekte unterstützen, die nachweislich zur Reduktion von Treibhausgasen beitragen.

Unser Bekenntnis:

Die Luana AG verpflichtet sich, diese Erklärung ernst zu nehmen und alle notwendigen Ressourcen und Anstrengungen einzusetzen, um die Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen. Wir glauben, dass wir mit unserem Engagement einen positiven Beitrag zum Schutz unseres Planeten leisten können und sind bereit, diese Herausforderung aktiv anzugehen.

Hamburg, den Oktober 2024



Marcus Florek, CEO
Luana AG